

Bericht der 65. Jahresversammlung der VSP in Sörenberg (LU) vom 20.-22. Juni 1998

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin für angewandte Geologie**

Band (Jahr): **3 (1998)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bericht der 65. Jahresversammlung der VSP in Sörenberg (LU) vom 20. - 22. Juni 1998

PETER HEITZMANN*

Teilnehmer: H. ANDEREGG, E. ANDEREGG, M. ANTOGNINI, P. BITTERLI, H. & FRAU BOLLIGER, P. & W. BURRI, J.J. & M. DOZY, R. & T. ECKERT, D. EGLI, P.P. & S. EPPLE, A. FEHR, M. FELBER, W. FINGER, E. & E. FRAENKL, G. FRANCIOSI, S. FRANKS, P. GANDER, M. & E. GLAUS, P. GRAETER, K. & M. GRASMÜCK, H. & R. GRUNAU, D. & A. HARTMANN, P. HAYOZ, P. HEITZMANN, P. & E. HERZOG, H. & E. INGLIN, L. JEMELIN, H.A. UND S. JORDI, J.F. KAAAN, U. KAPPELER, CH. KEREZ, B. KÜBLER, P. LAHUSEN, B. LEHNER, P. & L. LEHNER, K. LEMCKE, M. LINIGER, J.P. & M. DE LORIOU, K. LOUIS, H. & I. LÜBBEN, P. & G. MERKI, H. P. & D. MOHLER, W. & H. MOHLER, C. & G. MOHR, J. MOSAR, P. MÜLLER, G. & U. OCHS, G. PAIANO, M. PAJOR, V. & A. PÜMPIN, B. & E. REINHARDT, A. RICHTER, H. RÖTHLISBERGER, F. & K. SCHERER, A. SCHNEIDER, H. SCHNEIDER, R.W. & L. SCHOOP, P. & B. SODER, P. SPILLMANN, E. & D. STAEGER, W.F. & N. STEENKEN, J. STÖCKLIN, F. & M. STUMM, I. STUTZ, R. & M. TRÜMPY, J. TSCHOPP, M. TWERENBOLD, M. VAN DER SCHALK, J. & B. VAN DER SIJ, E. WEGMANN, A. WILDBERGER, W. WINKLER, R. WYSS, W.H. ZIEGLER.

Administrative und wissenschaftliche Sitzung

Peter Lehner heisst die VSP-Gäste im Entlebuch willkommen und weist auf einige Episoden aus der wechselvollen Geschichte dieser Talschaft hin. So bekamen die Entlebucher 1405 das Luzerner Burgrecht, doch blieb das Verhältnis zur Stadt zwiespältig, wie zum Beispiel der Bauernaufstand von 1653 demonstriert. Die vielfältige Landschaft mit ihren ausgedehnten Mooren und Moorlandschaften ist heute im Gespräch als UNESCO-Biosphärenreservat erhalten zu werden.

Der Bericht der letztjährigen Versammlung (Bull. angew. Geol. 2/2, 1997) wird einstimmig genehmigt.

Die Mitgliederbewegung sieht für 1997/98 wie folgt aus:

Stand am 1.6.97		354
Eintritte	+ 5	
Todesfälle	- 3	
Zunahme 1997/98		+ 2
Stand 1.6.98		356

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Bruno Campana, Francis Jus, und Walter Nabholz erhebt sich die Versammlung.

* Landeshydrologie und -geologie, 3003 Bern

Der Redaktor blickt auf die beiden ersten Jahrgänge des neuen Bulletins zurück. In der Schweiz entspricht dieses sicher einem ausgeprägten Bedürfnis und ist sehr gut aufgenommen worden. Für 1998 ist ein Spezialband (Bull angew. Geol. 3/1) vorgesehen, der ausschliesslich den geologischen Aspekten der Naturgefahren gewidmet ist.

Die Jahresrechnung 1997 (Traktandum 3) konnte wieder einmal mit einem Gewinn abschliessen. Die Mitgliederbeiträge können auch in diesem Jahr die Bulletininkosten nicht decken.

Die Revisoren W. Frei und D. Decrouez (Traktandum 4) haben die Rechnung 1997 geprüft und für gut befunden. Die Rechnung wurde genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

Unter Traktandum 5 erfährt die Versammlung vom Rücktritt von Dr. Markus Felber als Mitglied des Vorstandes. Die bisherigen Mitglieder werden in corpore bestätigt. Einstimmig werden auch Dr. Peter Burri, Dr. Paolo Oppizzi und Dr. Fred Stumm neu in den Vorstand gewählt.

Als Information an die VSP-Mitglieder wird auf die Schweizerische Vereinigung für Geothermie und auf den neu gegründeten Verband Schweizer Geologen hingewiesen.

Die 66. Jahresversammlung soll vom 19 - 21. Juni 1999 in Disentis stattfinden.

Nach der Geschäftssitzung konnte P. Heitzmann im wissenschaftlichen Teil folgende Vorträge ankündigen:

1. R. Trümpy, Küsnacht (ZH):
Tectonic units of central Switzerland and their interpretation from 1708 to the present.
2. J. Mosar, Lausanne:
The Préalpes - From Tectonic plates to Tectonic Klippen.
3. W. Winkler, Zürich:
Flysch und Wildflysch: Herkunft und Bedeutung am Beispiel des Habkern-Wildflyschs und des Schlierenflyschs.
4. H.-P. Mohler, Liestal:
Die Giswiler Klippen und ihre Unterlage - Einführung zur Exkursion.
5. B. Reinhardt, Dornach:
AlpTransit - Neat update.
6. V. Pümpin, Arlesheim:
Die Exkursionen der Jahresversammlung Sörenberg.

Bei strahlendem Wetter und Folklore-Darbietungen konnte der Apéro auf der Terrasse serviert werden. Anschliessend fand das Dîner wie immer in einem würdigen Rahmen statt.

Bilanz per 31.03.1998

Aktiven		
1010	Kasse	392.50
1020	ZKB Sparkonto	87'272.25
1022	ZKB Dep. Kt.	1'202.85
1025	Postcheck	9'321.19
1200	Darlehen Bulletin	5'000.—
Passiven		
2000	Vorausbezahlte Beiträge	300.—
2020	Kreditoren	5'000.—
2300	Vermögen	96'652.54
	Gewinn	103'188.79
		101'952.54
		1'236.25
	Total	103'188.79
		103'188.79

Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwand		
3000	Bulletin	18'640.—
3010	Büromaterial	812.30
3020	Porti/Gebühren/Adressliste	683.30
		20'135.60
Ertrag		
6000		16'467.85
6040		2'474.80
6200		1'144.20
6300		1'285.—
		20'135.60
	Gewinn	1'236.25
	Total	21'371.85
		21'371.85

Vermögen per 31.3.1997	96'652.54
Gewinn 1997/98	1'236.25
Vermögen per 31.3.1998	97'888.79

Partnerprogramm

Während der wissenschaftlichen Sitzung wurde den Partnern die Alpkäserei vorgeführt, dabei konnten auch die Erzeugnisse gekostet werden.

Sonntags-Exkursion

Exkursionsleitung: H.-P. Mohler, V. Pümpin, R. Trümpy, W. Winkler

Die Exkursion bei herrlichem Wetter gab einen Überblick über den tektonischen Stapel vom Helvetikum über die Habkern-Zone, die Schlierenflysch-Serie, das Rotspitz-Element, die Alpoglerberg-Serie bis zu den Giswiler Stöcken. Wenn auch die einen Elemente nur im Panorama dargeboten wurden, gab es doch genügend Gelegenheit, je nach Wandertüchtigkeit, den einen oder andern Aufschluss in den Giswiler Klippen zu besuchen, so zum Beispiel die Globigerinen-Schiefer bei Fontanen, den Lias des Alpoglerberges, die Gips-Serie von Glaubenbüelen, die stratigraphische Abfolge des Rotspitz-Elementes oder den schönsten Flysch-Aufschluss der Alpen, nämlich den Schlierenflysch am Nünalpstock.

Montags-Exkursion

Exkursionsleitung: H.-P. Mohler, V. Pümpin, R. Trümpy

Auch diese Exkursion fand grossen Anklang, folgende Punkte konnten besucht werden:

- Salwydeli: Überblick über die Habkernzone und die helvetische Randkette.
- Stratigraphie und Tektonik der Randkette zwischen Wagliseiboden und Kemmeribodenbad.
- Flüeli: Kernmaterial von der Erkundung für den Bau der transalpinen Gas-Pipeline.

Bericht Sörenberg



Bild 1:

Sonntagsexkursion: Auf der Passhöhe von Glaubenbüelen erklärt der Exkursionsführer Dr. H.-P. Mohler das geologische Panorama, das von der Rigi via Stanserhorn, Buecherhorn bis an den Titlis reicht.

Photo Claire Mohr

Bild 2:

Auf der Wanderung rund um den Rotspitz. Upside-down ruht hier die Klippen-Serie auf dem Schlierenflysch. Am grasbewachsenen Steilhang die Couches rouges der oberen Kreide, darüber die pelagischen Kalke des Neokom. Den Gipfelkopf bilden die rezifalen Kalke des Malm.

Photo Claire Mohr





Bild 3: Die Felszacken der Giswiler Klippen über der Dolinenlandschaft von Glaubenbüelen. Mit Prof. Rudolf Trümpy (Bild 4) diskutieren unsere Experten die Herkunft der Klippen, ursprünglich eine Inselkette, die von Spanien bis in die Karpaten reichte. Photo Claire Mohr



Bild 4: Prof. Dr. Rudolf Trümpy.
Photo Claire Mohr

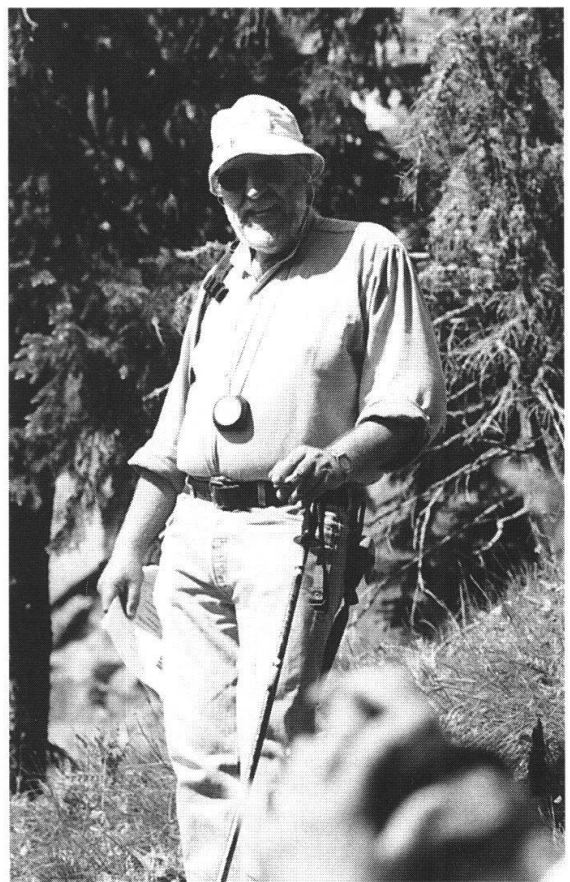


Bild 5: PD Dr. Wilfried Winkler.
Photo Beni Lehner



Bild 6: Die unentwegten werden von PD Dr. Wilfried Winkler (Bild 5) und Dr. H.-P. Mohler zum schönsten Flyschaufschluss der Schweizer Alpen geführt. In der Abrissnische des Sörenberger Bergsturzes können die Turbiditsequenzen des Schonisandsteins im eozänen Schlierenflysch bis ins kleinste Detail studiert werden. Photo Beni Lehner

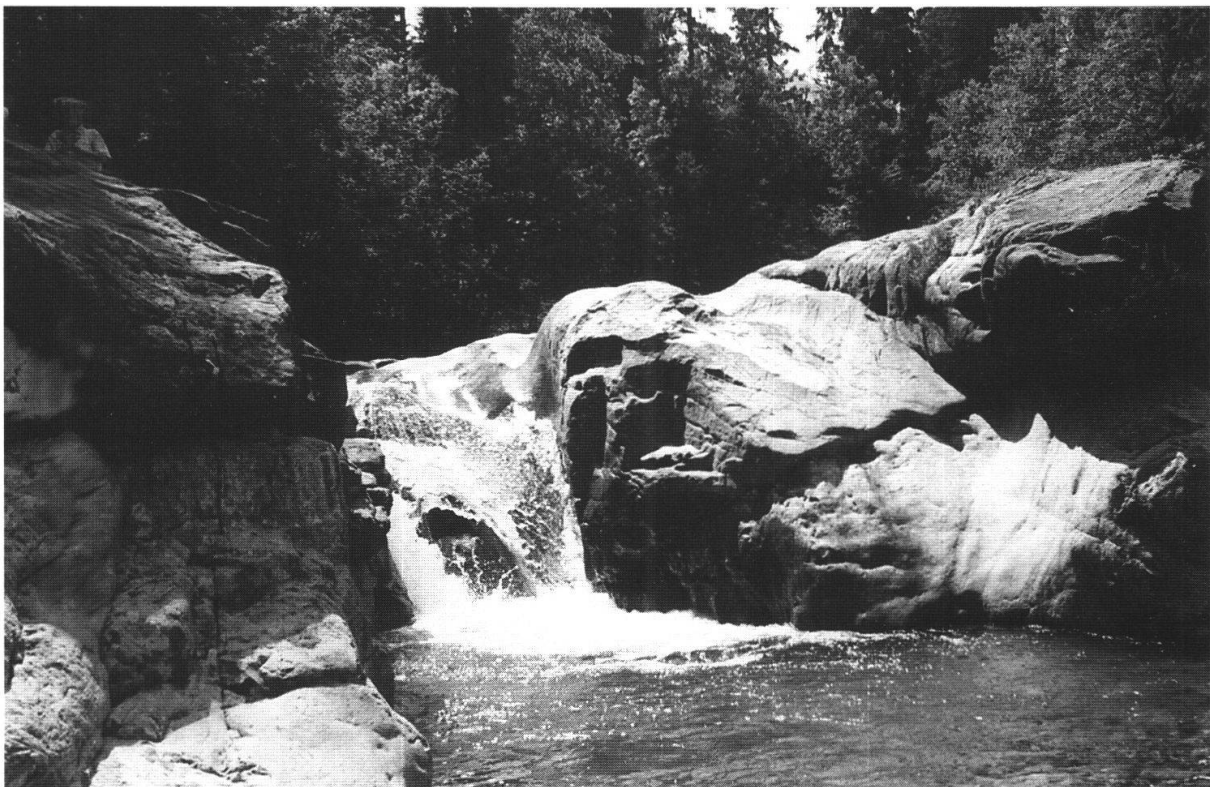


Bild 7: Montagsexkursion: Die diskordante Auflagerung der eozänen Komplanaten-Schichten (dunkle Sandkalke) auf dem rezifalen Schrattekalk der unteren Kreide (helle Kalke) im Bachbett der Grossen Emme bei Kemmeribodenbad. Photo Clair Mohr